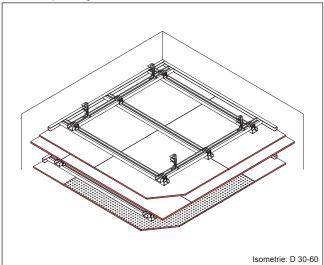
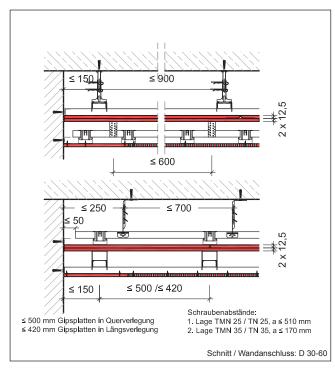


Gipsplatten-Unterdecke allein mit Unterdecke

Brandbeanspruchung von unten

F30-A





Gipsplattenbekleidung auf Metallunterkonstruktion abgehängt mit zusätzlicher Akustikdecke Achsabstände Abhänger (Noniusabh.) ≤ 700 mm Grundprofil ≤ 900 mm CD 60/27/06 ≤ 500 mm (bei Querverlegung) CD 60/27/06 ≤ 420 mm (bei Längsverlegung) Gewicht der GK-Deckenbekleidung (DANO® Feuer DF/GKF) + Unterdecke einschließlich notwendiger Unterkonstruktion: ca. 37,0 kg/m²

DANO® System-Index

D 30 - 60

Nachweis

Genormte Bauteilkonstruktion + Gutachterliche Stellungnahme

DIN 4102 Teil 4 Tab. 10.33 Zeile 2 Gutachten GS 3.2/15-403-1*

Deckenaufbau

Beplankung	2 x 12,5 mm DANO® Feuer DF/GKF oder 2 x 12,5 mm DANO® Feuer imprägn. DFH2/GKFi
Unter- konstruktion Grundprofil	CD 60/27/06 nach DIN EN 14195 / DIN 18182-1
Tragprofil	CD 60/27/06 nach DIN EN 14195 / DIN 18182-1
Abhängung	Noniusabhängung mit 0,4 kN Tragkraft / Abhänger (Befestigungsmittel / Dübel nur mit Brandschutzzulassung)
Dämmung	ohne
Rohdecke bauseitig vorh.	tragende Decken-/ Dachkonstruktion

Materialbedarf pro m² Deckenfläche

(Deckenfläche 10,00 m x 10,00 m = 100,00 m²)

Artikel	Bedarf/m²
- Drehstiftdübel 6/40 (für UD-Befestigung) - Noniusabhänger 0,4 kN (inkl. Befestigungsmittel) - Noniussicherungsstift (2 Stk. / Abhänger) - CD-Metallprofil (Grundprofil) a ≤ 900 mm - CD-Metallprofil (Tragprofil) a ≤ 500 mm / a ≤ 420 mm - CD-Kreuzverbinder - CD-Längsverbinder (je nach Bedarf) Beplankung: - DANO® Gipsplatte, d = 12,5 mm Verspachtelung Q2: - Fugenspachtel nach DIN EN 13963 z.B. aus dem DANO® - Spachtelsortiment Schnellbauschrauben: - TMN / TN 25, a ≤ 510 mm - TMN / TN 35, a ≤ 170 mm	0,40 m 0,70 Stück 1,54 Stück 3,08 Stück 1,10 m 2,10 m / 2,50 m 2,31 Stück ca. 0,7 Stück 2,00 m² 0,70 kg ca. 12 Stück ca. 21 Stück ca. 21 Stück (z.B. D 00-41)
Werte ohne Verlust- und Verschnittzuschlag	(2.2.2.66)

Verarbeitungsempfehlung

Deckengewicht der Akustikdecke ≤ 15 kg/m² inkl. Einbauten Die Sichtdecke ist im Bereich der Tragprofile mit geeigneten Befestigungsmitteln (z.B. EJOT®- JA3 - 6,5 x 50mm) zu befestigen

Empfehlung / Anforderung an die Verspachtelung: Verspachtelung der Sichtlage von mehrlagigen Gipsplatten-Bekleidungen mit Fugendeckstreifen ausführen.

Bemerkungen / Hinweise

Für Ausschreibung und Ausführung von Trockenbauarbeiten gilt VOB Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen sowie insbesondere ATV DIN 18340. Die einschlägigen Ausführungsnormen DIN 18181, DIN 18168 bzw. DIN EN 13964 sind zu beachten. Die Verlegung von einzelnen elektrischen Leitungen im Deckenhohlraum ist zulässig - siehe hierzu die Hinweise in DIN 4102 Abs. 10.10.1. Fugen gestoßener Gipsplatten-Beplankungen sowie Schraubenköpfe sind zu verspachteln. Empfehlung: Gipsplatten-Stirnkanten mit Fasenhobel oder Cuttermesser vor dem Verspachteln anfasen. Anschlüsse an begrenzende Bauteile sind dicht auszuführen. Fugenverspachtelung i.d.R. Q2 • Stoßfugenversatz der Gipslatten-Beplankung ≥ 400 mm. Weitere Hinweise gem. DIN 18181, "Gipsplatten im Hochbau – Verarbeitung" beachten. * nicht unmittelbar durch Verwendbarkeitsnachweis geregelt, sondern als Nachweis alsgutachterliche Stellungnahmen und Brandschutznachweisen".

Alle Rechte und technische Änderungen vorbehalten. Angaben entsprechen dem technischen Stand April 2023 auf Grundlage amtlicher allgemeiner bauaufsichtlicher Prüfzeugnisse und / oder Normungen. Vor Ausführung der einzelnen Bauteilkonstruktionen sind mögliche Änderungen und / oder Ergänzungen der amtlichen allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisse / Normung verantwortlich zu prüfen. Angaben zum Materialbedarf als Beispielkalkulation. Der exakte Materialbedarf kann abweichen und sollte baustellenbezogen angepasst werden. Nachdrucke und / oder fototechnische Reproduktionen nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Danogips GmbH & Co. KG

© Copyright by Danogips GmbH & Co. KG